

Kinder- und Jugendkultur, -literatur und -medien
Theorie – Geschichte – Didaktik

Band 63

Heinke Kilian

Von Hexen, Zauberern und magischen Gestalten

Hexenverfolgung in der
Jugendliteratur der Gegenwart –
ein Thema mit aktuellen Bezügen



PETER LANG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IX
Einleitung	1
Problemstellung	1
1. Der geschichtswissenschaftliche Forschungsstand	4
2. Der historische Roman und seine Entstehung	7
3. Die kinder- und jugendliterarische Forschungslage	10
Material und methodisches Vorgehen	13
1. Hexenprozesse als literarisches Thema	13
2. Der Hexenroman als Subgattung des geschichtserzählenden Jugendromans	16
3. Verschiedene Arten, mit dem Thema Hexenverfolgung umzugehen	20
4. Forschungsbericht	22
5. Darstellung der Methode und der Analyse Kriterien	28
Kapitel I. Hexenerzählungen bis zum Ende der 1970er Jahre	31
1. Behinderung als Lebensschicksal	31
2. Multiperspektivität zur Unterstützung der Authentizitätsfiktion	37
3. Hexenverfolgung als Massenphänomen	43
4. Das Katzenwunder	48
Kapitel II. Hexenerzählungen aus den 1980er Jahren	55
1. Die Macht der Zeichen	55
2. Der mythische Urgrund	62

Kapitel III. Hexenerzählungen aus den 1990er Jahren	69
1. Hoffnung bis zuletzt.....	69
2. Den Widerstand brechen.....	76
3. Das Geständnis	82
 Kapitel IV. Hexenerzählungen ab dem Jahr 2000	 89
1. Die stete Angst vor der Entdeckung	89
2. Kinder als Hexenfinder.....	95
3. Im Bann magischer Kräfte.....	101
4. Die Rückkehr der Fingerhütün	106
 Kapitel V. Hexenerzählungen im Vergleich / Schlussbetrachtungen	 113
1. Jugenderzählungen zum Thema „Hexenverfolgung“	113
2. Zum Vergleich: Hexenromane für Erwachsene.....	123
3. Zur Didaktik der Hexenerzählungen und die Ansprüche, die sich daraus ergeben.....	129
4. Die Entwicklung der Hexenfigur zu einem Motiv der Weltliteratur / Auswirkungen auf die aktuelle Kinder- und Jugendliteratur	133
 Kapitel VI. Ausblick.....	 139
 Kapitel VII. Literaturverzeichnis.....	 141
Primärliteratur	141
Sekundärliteratur.....	143